

# 49/07

16. August 2007

## **Amtliches Mitteilungsblatt**

Seite

<b>Zweite Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftskommunikation. . . . .</b>	<b>1082</b>
--	-------------

im Fachbereich 4, Wirtschaftswissenschaften II vom  
04. Juli 2007

**fhtw.**

**Fachhochschule für Technik  
und Wirtschaft Berlin**

*University of Applied Sciences*

**Herausgeber**

Die Hochschulleitung der FHTW Berlin  
Treskowallee 8  
10318 Berlin

**Redaktion**

Rechtsstelle  
Tel. +49 30 5019-2813  
Fax +49 30 5019-2815

# FACHHOCHSCHULE FÜR TECHNIK UND WIRTSCHAFT BERLIN

## Zweite Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung

für den Masterstudiengang

### Wirtschaftskommunikation

im Fachbereich4, Wirtschaftswissenschaften II vom 04. Juli 2007

Auf Grund von § 17 Satz 1 Nr. 1 der Satzung der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin zu Abweichungen von Bestimmungen des Berliner Hochschulgesetzes (AMBI. FHTW Berlin Nr. 27/02) in Verbindung mit § 31 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz - BerIHG) in der Fassung vom 13. Februar 2003 (GVBl. S. 82), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06. Juli 2006 (GVBl. S. 713), hat der Fachbereichsrat des Fachbereiches 4, Wirtschaftswissenschaften II der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (FHTW Berlin) am 04. Juli 2007 die folgende Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung vom 18. Juli 2001 (AMBI. FHTW Berlin Nr. 17/2002), zuletzt geändert am 01. Dezember 2004 (AMBI. FHTW Berlin Nr. 08/05), beschlossen: 1

#### Artikel 1

Nr. 1

#### § 5 (Fachnoten)

Die Tabelle in Abs. 2 erhält folgende Neufassung:

Note	Note (ger.)	Bewertung		FHTW grading scheme	
1.0	1.0	sehr gut	eine hervorragende Leistung	A	very good
1.3					
1.7	2.0	gut	eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt	B	good
2.0					
2.3					
2.7	3.0	befriedigend	eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht	C	satisfactory
3.0					
3.3					
3.7	4.0	ausreichend	eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt	D	sufficient
4.0					
5.0	5.0	nicht ausreichend	eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt	F	fail

<sup>1</sup> Bestätigt durch die Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung am 2.8.2007.

Nr. 2

### **§ 9 (Masterzeugnis)**

Der Abs. 2, Satz 2 erhält folgende Neufassung: „**Das Gesamtprädikat ergibt sich gemäß RPO.**“

Nr. 3

### **Anlage 2 (Masterzeugnis)**

Im Masterzeugnismuster werden in der Legende bei möglichen Fachnoten „hervorragend“ sowie die in Klammer gesetzten Buchstaben „A – E“ gestrichen.

Nr. 4

### **Anlage 4 (Master's Degree Certificate)**

Im englischsprachigen Masterzeugnismuster werden in der Legende der Possible grades „Excellent“ gestrichen sowie die entsprechenden Buchstaben wie folgt zugeordnet: „very good (A)“, „good (B)“, „satisfactory (C)“, „sufficient (D)“.

## **Artikel 2**

Diese Ordnung tritt am Tage nach Ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der FHTW Berlin in Kraft.

